

03.11.2015 – 07:07 Uhr

Führende globale Alkoholhersteller bestätigen Commitments-Initiative zur Reduzierung schädlichen Alkoholkonsums

Südafrika (ots/PRNewswire) -

Globale Einführung der Richtlinien für verantwortungsvollen Verkauf von alkoholischen Getränken

Die International Alliance for Responsible Drinking (IARD) freut sich, die Richtlinien für verantwortungsvollen Verkauf von alkoholischen Getränken [<http://bit.ly/RetailCommitment>] beim World Retail Congress bekannt zu geben - Afrika am 3. November 2015.

Motiviert durch den gemeinsamen Wunsch, ihre langjährigen Bemühungen, die auf die Reduzierung schädlichen Alkoholkonsums abzielen, zu stärken und auszubauen, haben weltweit führende Hersteller von Bier, Wein und Spirituosen eine Reihe von kollektiven, proaktiven Commitments unterzeichnet. Diese gezielten Aktionen, anwendbar in fünf Schlüsselbereichen und umzusetzen über einen Zeitraum von fünf Jahren (2013-2017), zielen ab auf:

- Reduzierung des Alkoholkonsums bei Minderjährigen
- Stärkung und Ausbau der Verhaltenskodizes für die Vermarktungspraxis
- Bereitstellung von Verbraucherinformationen und verantwortungsbewusste Produktinnovation
- Reduzierung von Trunkenheit am Steuer
- Sicherung der Unterstützung der Einzelhändler bei der Reduzierung schädlichen Alkoholkonsums

Im Einvernehmen mit Gesundheitsexperten, glauben Unterzeichner dieser Commitments-Initiative [<http://www.producerscommitments.org>], dass es wichtig ist, Einzelhändler in die Bemühungen zur Herstellung sicherer Trinkumgebungen und Verhinderung schädlichen Alkoholkonsums einzubeziehen und dass die Zusammenarbeit effektiver ist als allein zu arbeiten. Die Richtlinien für verantwortungsvollen Verkauf von alkoholischen Getränken wurden gemeinsam entwickelt, um einen Standard festzulegen, der sowohl Einzelhändler als auch Hersteller motiviert und unterstützt Alkohol verantwortungsbewusst zu verkaufen. Führende Einzelhändler haben bereits Richtlinien übernommen und Massnahmen durchgeführt, um verantwortungsvollen Handel zu fördern. Viele Hersteller unterstützen Initiativen für verantwortungsvollen Einzelhandel wie Altersnachweis-Bestimmungen und Ausschankschulungen.

Bei der Stellungnahme zur Initiative, erklärt Ann Keeling, CEO der IARD: "Alle Beteiligten erkennen die Notwendigkeit, sicherzustellen, dass Einzelhändler, als erster Kontakt der Verbraucher, gemeinsam mit Herstellern von alkoholischen Getränken zusammenarbeiten müssen, um sicherzustellen, dass wir zur Reduzierung alkoholbedingter Schäden beitragen. Diese Richtlinien erkennen die Vielfalt im Einzelhandelsbereich und signifikante Unterschiede in Einzelhandelspraktiken oder internationaler Unternehmen an und thematisieren häufige Probleme und nationale Kontexte, um weiterhin verantwortungsbewusstes Trinken zu fördern."

Das Einführungsprogramm zeigte eine Vorstellung der Hersteller-Commitments der Managing Directors der IARD-Sponsor-Unternehmen und eine Präsentation der Richtlinien für verantwortungsvollen Einzelhandel. Eine Podiumsdiskussion mit Vertretern aus jeder Beteiligengruppe - Regierung, Einzelhändler, Einzelhandelsverbände und Alkoholbranchenvertreter - ermittelte den besonderen, positiven Beitrag den jeder zur Verringerung alkoholbedingter Schäden machen kann.

Über die Commitments-Initiative und die Richtlinien für verantwortungsvollen Verkauf von alkoholischen Getränken

Die Einzelhandelsrichtlinien zeigen einen gemeinsamen Branchenstandard und sollen verantwortungsvollen Einzelhandel weltweit fördern. Vereinbart von weltweit führenden Bier-, Wein- und Spirituosenherstellern mit Unterstützung der Einzelhändler, sollen diese Richtlinien sowohl Hersteller als auch Händler gleichermaßen ermutigen, ihren Teil für den verantwortungsvollen Verkauf von Alkohol beizutragen.

Weitere Informationen zu dieser Commitments-Initiative und andere Infos, finden sie auf bit.ly/RetailCommitment [<http://bit.ly/RetailCommitment>].

Über die International Alliance for Responsible Drinking (IARD)

IARD ist eine gemeinnützige Organisation, die sich dem weltweiten Gesundheitsproblem des schädlichen Alkoholkonsums widmet und sich für den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol einsetzt. Schädlicher Alkoholkonsum ist ein beitragender Risikofaktor für die drei wichtigsten nicht-übertragbaren Krankheiten (NCDs) und daher ist die Verringerung des schädlichen Alkoholkonsums eine Priorität für die Regierungen der Welt, wie dies im globalen Aktionsplan der WHO gegen NCDs und in der

politischen Erklärung der Vereinten Nationen zur Prävention und Kontrolle der NCDs deutlich wird. IARD unterstützt die Umsetzung der globalen Strategie der WHO zur Verringerung des schädlichen Konsums von Alkohol und die konstruktive Rolle, die die Mitgliedstaaten für die Hersteller identifiziert haben.

Die 12 Unterzeichner der Commitments-Initiative sind: Anheuser-Busch InBev, Asahi Group Holdings, Bacardi, Beam Suntory, Brown-Forman Corporation, Carlsberg, Diageo, Heineken, Kirin Holdings Company, Molson Coors, Pernod Ricard und SABMiller.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Kontakt: Isabella Platon
Tel.-Nummer: +32-471-611-373
iplaton@iard.org
<http://producerscommitments.org>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058559/100779944> abgerufen werden.